

Inhalt

PETRA EWALD

Hans Falladas Roman WOLF UNTER WÖLFEN
Die Botschaften der literarischen Namen –
Hinführung und theoretisch-methodische Grundlegung 1

DOROTHEA RIFFERT, DOREEN THIERAUF

Kapp-Putsch und Sunlichtseife. Sujetexterne Eigennamen
in Hans Falladas WOLF UNTER WÖLFEN 17

INA KIETZMANN, DOMINIQUE KOHLENBERGER,
ANNE NEUMANN

In WOLF UNTER WÖLFEN auf den Straßen Berlins 31

SARAH-SOPHIE BÄHR, ANTJE BEHRENS, CAROLIN KRÜGER

»Es gibt solche Namen, die ein Schicksal zu sein scheinen.«
Offizielle Figurennamen des Schauplatzes Berlin 43

SYBILLE VON OERTZEN, STEFANIE PLENZKE,
FRANZISKA SIOLEK

Ledig ist ledig
Die Wahrnehmung von Namenbedeutsamkeit im Text 61

MARIA BRÜGGERT, SIMONE SUND

Du sollst nicht Mandchen sagen!
Zur Ausdrucks- und Appellfunktion literarischer Namen 79

ULRIKE NIMZ

Zwischen den Zeilen. Hans Fallada als Literaturkritiker 91

ANJA BENDIG

Zwischen gesellschaftskritischer Perspektive und
fehlender Programmatik

Zur politischen Bedeutung von Falladas Werk 137

MAREN HADDAD-VOELKER

Chancen und Grenzen biographischer Forschung
Hans Falladas Leben und Werk in Monographien von

Jürgen Manthey, Werner Liersch und Tom Crepon 175

MIKE PORATH

Lebensprobe mit Couchpatient

Aspekte biographischer Topik in der Fallada-Rezeption 207

LUTZ HAGESTEDT

Auswahl-Bibliographie zu Hans Fallada 235